

Bedienungsanleitung Analogschnittstelle und Analogaktor 2fach



Systeminformation

Dieses Gerät ist ein Produkt des instabus -EIB-Systems und entspricht den EIBA-Richtlinien. Detaillierte Fachkenntnisse durch instabus - Schulungen werden zum Verständnis vorausgesetzt.

Die Funktion des Gerätes ist softwareabhängig. Detaillierte Informationen, welche Software geladen werden kann und welcher Funktionsumfang sich damit ergibt sowie die Software selbst, sind der Produktdatenbank des Herstellers zu entnehmen.

Planung, Installation und Inbetriebnahme des Gerätes erfolgen mit Hilfe einer von der EIBA zertifizierten Software.

Die Produktdatenbank und die technischen Beschreibungen finden Sie stets aktuell im Internet unter www.jung.de.

Gefahrenhinweise



Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.

Funktion

Analogschnittstelle

Die instabus EIB Analogschnittstelle dient zur Erfassung und Weiterleitung von vier analogen Sensorsignalen. Zusätzlich können in Abhängigkeit vom Eingangssignal Grenzwertmeldungen ausgelöst werden. Zur Abdeckung einer großen Bandbreite der auf dem Markt verfügbaren Sensoren besteht die Möglichkeit, die Eingänge voneinander unabhängig auf unterschiedliche Strom- oder Spannungssignale zu konfigurieren.

Analogschnittstelle 2114 REGA Analogaktor 2fach 2102.01REGA

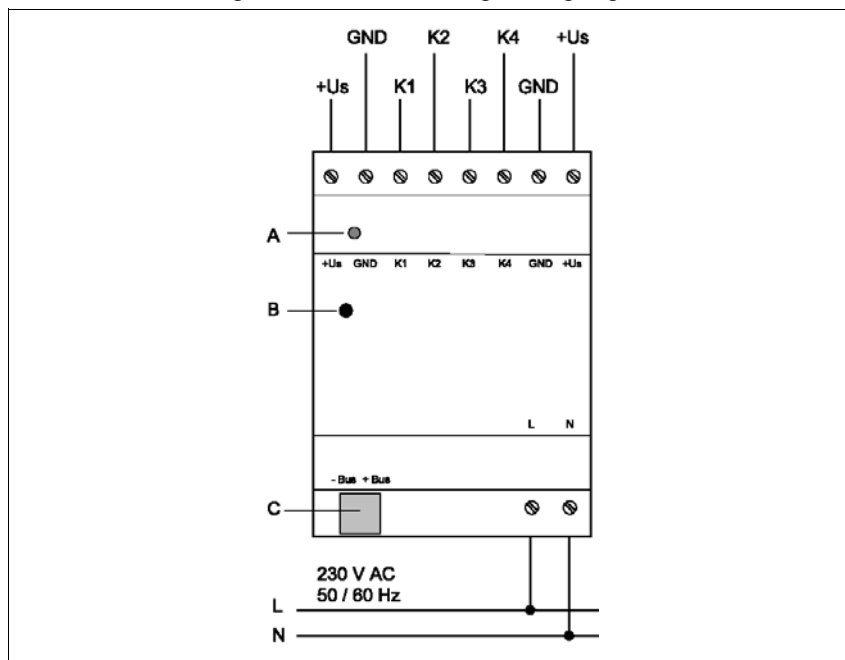
Die gebräuchlichsten Signalformen sind entsprechend der DIN IEC 381:

| Stromsignale | Spannungssignale |
|--------------|------------------|
| 0...20 mA | 0...1 V |
| 4...20 mA | 0...5 V |
| | 0...10 V |

Die gemessenen Werte werden von der Analogschnittstelle in 1Byte- bzw. 2Byte-Telegramme umgesetzt. Dadurch sind entsprechende Busteilnehmer (Infodisplay, Visualisierungssoftware, Messwertanzeigen) in der Lage, in Regelprozesse einzugreifen oder Meldungen zu generieren.

Das integrierte Netzteil ermöglicht den Anschluss aktiver Sensoren ohne eine zusätzliche Spannungsversorgung. Das Gerät schaltet bei Überlastung der Sensorspeisung ab. Das Wiedereinschalten erfolgt selbständig ca. 30 min. nach Abtrennung der Überlast.

Es besteht die Möglichkeit, nicht benötigte Eingänge abzuschalten.



Anschluss

- +Us: Versorgung externer Sensoren (DC 24 V, max. 100 mA)
- K1 ... K4: Eingänge
- GND: Bezugspotential für +Us und Eingänge K1 ... K4
- A: Programmier­taste
- B: Programmier-LED
- C: instabus Anschluss- und Abzweigklemme

Analogaktor 2-fach

Der instabus Analogaktor 2-fach erweitert den Einsatzbereich des instabus EIB um die Verarbeitung analoger Größen.

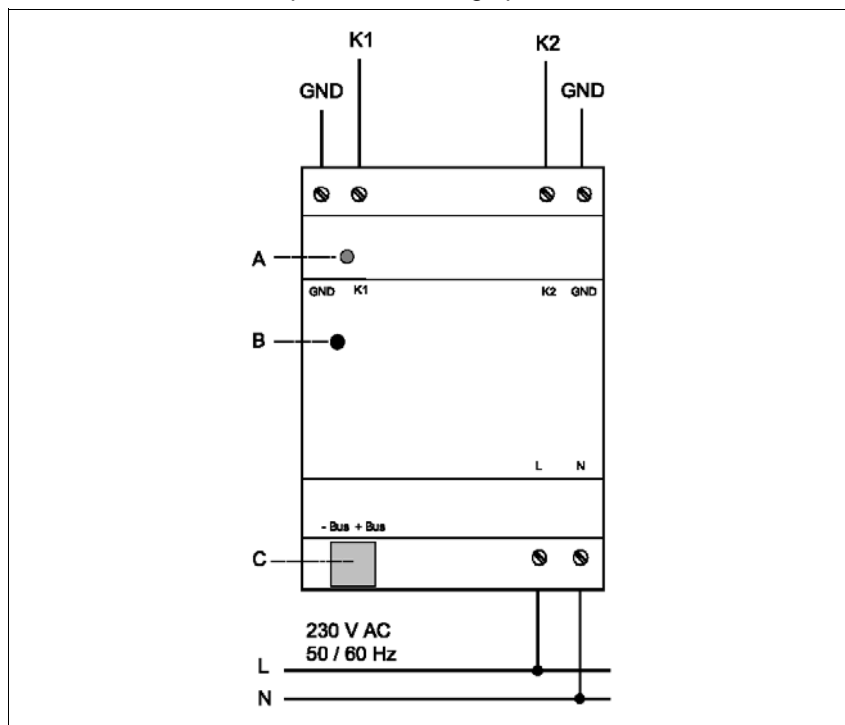
Zur Ansteuerung unterschiedlicher Stellgrößen (z.B. Stellmotoren) besteht die Möglichkeit, die Ausgangskanäle voneinander unabhängig auf unterschiedliche Strom- oder Spannungssignale zu konfigurieren.

Die gebräuchlichsten Signalformen sind entsprechend der DIN IEC 381:

| Stromsignale | Spannungssignale |
|------------------------------|----------------------------|
| 0...20 mA Bürde \leq 500 W | 0...1 V Bürde \geq 1 kW |
| 4...20 mA Bürde \leq 500 W | 0...5 V Bürde \geq 1 kW |
| | 0...10 V Bürde \geq 1 kW |

Der Analogaktor 2-fach wandelt die zu verarbeitenden Messwerte mit Hilfe eines Digital/Analogwandlers in eines der o.g. Strom-/Spannungssignale.

Dazu wird die über den instabus EIB empfangene Messgröße (Format EIS 5 value) im Microcontroller des Applikationsmoduls in den zugehörigen Ausgabewert umgewandelt (Applikation 1). In einer weiteren Applikation ist der Analogaktor 2-fach als "aktive Steuereinheit", d.h. in Kombination mit der Tastsensor Applikation "Dimmen", zu betreiben. Daraus resultierend sind die Endgeräte der Heizungs-, Klima-, Lüftungstechnik in der Lage, ihre Ausgangsgröße auf Grund von Businformationen anzupassen und Regelprozesse abzuarbeiten.



Anschluss

K1, K2: Ausgänge 1 und 2

GND: Bezugspotential für Ausgänge K1 und K2

A: programmiertaste

B: programmier-LED

C: instabus Anschluss- und Abzweigklemme

Technische Daten

Versorgung

| | |
|-------------------|--|
| instabus EIB : | DC 24 V (+6 / -4 V) |
| Netz : | AC 230 V ~ , 50 / 60 Hz |
| Leistungsaufnahme | |
| instabus EIB : | typ. 150 mW |
| Netz : | max. 4 VA |
| Anschluss | |
| instabus EIB : | Anschluss- und Abzweigklemme |
| Netz : | Schraubklemmen Zugbügel 0,25 - 4 mm ² |

Umgebungstemperatur : -5 °C bis +45 °C

max. Gehäusetemperatur : T_C = 75°C

Lager- und

Transporttemperatur : -25 °C bis + 70 °C

Schutzart : IP 20 nach DIN 40 050 (IEC 529)

Einbaubreite : 70 mm (4 TE)

Analogschnittstelle

Anschluss

Sensoreingänge : Schraubklemmen Zugbügel 0,25 - 4 mm²

Anzahl Sensoreingänge : 4

auswertbare

| | |
|-----------------|-------------|
| Sensorsignale : | 0 ... 1 V |
| | 0 ... 5 V |
| | 0 ... 10 V |
| | 0 ... 20 mA |
| | 4 ... 20 mA |

Impedanz

Spannungsmessung: ca. 18 kW

Strommessung : ca. 100 W

Versorgung für ext. Sensoren

Ausgangsspannung : DC 24 V

Gesamtstrom : max. 100 mA

Analogaktor 2-fach

Anschluss Ausgänge : Schraubklemmen Zugbügel 0,25 - 4 mm²

Anzahl Ausgänge : 2

Spannungssignale : 0 ... 1 V, Bürde ≥ 1 kW
0 ... 5 V, Bürde ≥ 1 kW
0 ... 10 V, Bürde ≥ 1 kW

Stromsignale : 0 ... 20 mA, Bürde ≤ 500 W
4 ... 20 mA, Bürde ≤ 500 W

Strombelastbarkeit

Stromausgang : max. 20 mA

Spannungsausgang : max. 10 mA

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

**Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung
an unsere zentrale Kundendienststelle:**

ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG

Service-Center

Kupferstr. 17-19

D-44532 Lünen

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51

Telefax: 0 23 55 . 80 61 89

E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55



E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik (instabus EIB)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56

Telefax: 0 23 55 . 80 62 55

E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das -Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.